



new
orientations for
democracy in
europe

asylkoordination
österreich

INTERNATIONALE KONFERENZ

Beiträge von MigrantInnen und Flüchtlingen zur Demokratieentwicklung in Europa – Möglichkeiten zivilgesellschaftlicher Partizipation

2. bis 4. Oktober 2008 Wien

Die *asylkoordination österreich* lädt zu dieser dreitägigen internationalen Konferenz. Ziel der Konferenz ist, Wege zur Verbesserung der Möglichkeiten der politischen Partizipation von Flüchtlingen und MigrantInnen aufzuzeigen. Die Konferenz soll den Austausch und die Zusammenarbeit von politischen und zivilgesellschaftlichen AkteurInnen im Feld der Asyl- und Integrationspolitik und die Entwicklung von Flüchtlings-selbstorganisationen fördern.

Ausgangspunkt dieser Veranstaltung ist die Vergleichsstudie „Zivilgesellschaftliche und politische Partizipation von Flüchtlingen und AsylwerberInnen in der EU“. Die vom BMWF im Rahmen des Programms *new orientations for democracy in europe* >node< geförderte Studie untersuchte anhand von vier Fallstudien (Österreich, Frankreich, Tschechische Republik, EU-Ebene), wie und unter welchen Bedingungen MigrantInnen-, Interessensvertretungs- und Flüchtlingsorganisationen politische Prozesse in der Europäischen Union und deren Mitgliedsländern mitgestalten können.

Die Präsentation der Studie gibt Anlass, um Möglichkeiten und Potenziale der zivilgesellschaftlichen Partizipation von MigrantInnen und Flüchtlingen im Rahmen von Vorträgen, Paneldiskussionen und Workshops zu diskutieren.

PROGRAMM

Donnerstag, 2. Oktober 2008

Ort Albert Schweitzer Haus, Schwarzspanierstraße 13, 1090 Wien

17:30 Registrierung

18:00 Begrüßung und Vorstellung des Konferenzprogramms durch Herbert Langthaler
(*asylkoordination österreich*)

18:15 Präsentation der europäischen Vergleichsstudie: Zivilgesellschaftliche Partizipation und Repräsentanz von Flüchtlingen und AsylwerberInnen in der EU (Herbert Langthaler – Österreich / EU, Selma Muhic – Tschechien, Karin Sohler – Frankreich / EU, Helene Trauner – Österreich)

19:30 Kommentar zu den Ergebnissen der Studie und Präsentation von VertreterInnen von Flüchtlingscommunityorganisationen: Mir Ghousuddin (Afghanischer Kulturverein), Shiva Badihi Nejad Asl (Gesellschaft unabhängiger Iranischer Frauen in Österreich – GIF), Alexis Neuberg (Radio Afrika), Kamdem Mou Poh à Hom (Chiala Afriqas), Khawasch Bisaev (Europäisch-Tschetschenische Gesellschaft)
Moderation: Corinna Milborn (Politikwissenschaftlerin und Autorin)

20:15 Pause

20:40 **Podiumsdiskussion:** Strategien und Modelle politischer Partizipation von MigrantInnen und Flüchtlingen mit Simon Inou (M-Media), Anny Knapp (asylkoordination österreich), Alev Korun (Landtagsabgeordnete in Wien), Esayas Berhanu (Betriebsrat), Hüseyin Akmaz (Feykom, Wiener Integrationskonferenz – WIK). Moderation: Corinna Milborn

Freitag, 3. Oktober 2008

Ort Hotel Altmanndorf 2, Europasaal, Oswaldgasse 69, 1120 Wien

9:00 **Präsentation 1:** Beispiele und Modelle zivilgesellschaftlicher Partizipation von MigrantInnen und Flüchtlingen auf lokaler Ebene
Ezechias Ngendahayo (British Refugee Council), Kenan Güngör [difference:]

10:00 **Präsentation 2:** Transnationale Vernetzung und EU-Flüchtlings-Repräsentation am Beispiel ERAD (European Refugee Advocacy Organisation)
Zemikael Habte-Mariam (ERAD Koordinator), Helen Schwenken (Universität Kassel)

11:00 Pause

11:30 **Präsentation 3:** MigrantInneninitiativen in der Entwicklungszusammenarbeit
Chansamone Voravong (FORIM – Forum des Organisations de Solidarité Internationale Issues des Migrations / Paris), Simon Turner (Danish Institute for International Studies)

12:30 Pause – Lunch

14:00 Einteilung in die Workshops 1, 2 und 3

Workshop 1: Beispiele und Modelle zivilgesellschaftlicher Partizipation von MigrantInnen und Flüchtlingen auf lokaler Ebene
Moderation: Herbert Langthaler und Karin Sohler (asylkoordination österreich)

Workshop 2: Transnationale Vernetzung und EU-Flüchtlings-Repräsentation am Beispiel ERAD (European Refugee Advocacy Organisation)
Berent Jonker (ECRE – European Council on Refugees and Exiles), Moderation: Selma Muhič Dizdarevič (Karls Universität Prag)

Workshop 3: MigrantInneninitiativen in der Entwicklungszusammenarbeit
Moderation: August Gächter (ZSI – Zentrum für Soziale Innovation)
dazwischen ca. 15:30 Pause

17:00 **Präsentation der Zwischenergebnisse** aus den Workshops, anschließend Diskussion

Samstag, 4. Oktober 2008

9:30 Fortsetzung der **Workshops**

12:00 **Präsentation der Arbeitsergebnisse**
Diskussion: Perspektiven für die Zukunft

13:00 Ende der Konferenz

ANMELDUNG & WEITERE INFORMATIONEN: langthaler@asyl.at – T +43 532 12 91 – www.asyl.at

In Kooperation mit Renner Institut und Grüne Bildungswerkstatt, Chiala^a Afriqas-Afrikazentrum Graz, European Refugee Advocacy Organisation – ERAD, European Council on Refugees and Exiles – ECRE, Karls Universität Prag, Vienna Institute for International Dialogue and Cooperation – VIDC, Zentrum für Soziale Innovation – ZSI

Gefördert durch: BMWF, EU-Europa für Bürgerinnen und Bürger: Förderung einer aktiven europäischen Bürgerschaft

BMWF^a



RI **Renner**Institut



www.asyl.at
>node< researchaustria